

Allgemeine Einkaufsbedingungen General terms and conditions of purchase

Status 01/2019

As of 01/2019

Berlin, 23.01.2019



<p>1. Geltungsbereich</p> <p>1.1 Die vorliegenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen („Bedingungen“) gelten für Verträge über Lieferungen und Leistungen an die Elia Grid International GmbH sowie für sonstige Gesellschaften, die sich bei Vertragsschluss auf diese Bedingungen beziehen („Auftraggeber“).</p> <p>1.2 Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Auftragnehmer und dem Auftraggeber (gemeinsam „Parteien“) bestimmen sich ausschließlich nach diesen Bedingungen, soweit unter Einhaltung dieser Bedingungen nichts anderes zwischen den Parteien vereinbart ist.</p> <p>1.3 Diesen Bedingungen entgegenstehende, davon abweichende oder ergänzende Bedingungen des Auftragnehmers gelten nicht, es sei denn, der Auftraggeber hat diesen im Einzelfall schriftlich zugestimmt.</p> <p>1.4 Diese Bedingungen gelten auch für alle zukünftigen gleichartigen Geschäfte zwischen den Parteien, ohne dass es hierzu eines erneuten Hinweises bedarf.</p> <p>2. Inhalt und Form des Vertrages</p> <p>2.1 Der Inhalt des geschlossenen Vertrages richtet sich nach der letzten, dem Auftragnehmer vom Auftraggeber übersandten Erklärung, welche die Formerfordernisse nach Ziffer 2.2 einhält.</p> <p>2.2 Soweit nicht anderweitig in diesen Bedingungen, in anderen einbezogenen Allgemeinen Einkaufsbedingungen oder individualvertraglich geregelt, bedürfen alle Erklärungen, wie Bestellungen, Annahmeerklärungen, Lieferungs-/Leistungsabrufe sowie Erklärungen zu etwaigen Änderungen oder Ergänzungen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Textform (z.B. E-Mail; Eingaben im vom Auftraggeber eingerichteten webbasierten Lieferantenportal).</p> <p>Gilt abweichend hiervon das Schriftformerfordernis, bedarf auch dessen Änderung der Schriftform. Abweichend von § 126 Abs. 2 BGB muss die Unterzeichnung eines Vertrags, sofern dieser der Schriftform bedarf, nicht auf derselben Urkunde erfolgen.</p>	<p>1. Scope</p> <p>1.1 The following general terms and conditions of purchase ("Conditions") apply to contracts regarding deliveries and services to Elia Grid International GmbH as well as to other companies who refer to these Conditions when the contract is concluded ("Principal").</p> <p>1.2 The legal relationships between contractor and Principal (jointly referred to as the "Parties") are exclusively determined by these conditions, if nothing else has been agreed by the Parties in accordance with these terms.</p> <p>1.3 Any conditions of the contractor that contradict, deviate from or supplement these Conditions are not valid unless the Principal has agreed to these on an individual basis in writing.</p> <p>1.4 These Conditions shall apply to all future business of the same nature between the Parties without requiring a renewal notice.</p> <p>2. Content of the contract and form</p> <p>2.1 The content of the concluded contract follows the last declaration sent from the Principal to the contractor, which contains the formal requirements in accordance with clause 2.2.</p> <p>2.2 Unless explicitly stated otherwise in these conditions, in other relevant General Conditions of Purchase or arranged differently in specific contracts, all declarations, such as orders, declarations of acceptance, delivery / service requests and declarations concerning possible modifications or additions must be in text form in order to be legally effective (e.g. e-mail, input in the web-based supplier portal provided by the Principal).</p> <p>However, if the written form is required, this also needs to be modified in writing. By way of derogation from sect. 126, para. 2 of the German Civil Code (BGB), the signature of a contract need not be made on the same document.</p>
--	--

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>3. Lieferungs-/ Leistungsumfang / Nutzungsrecht an Arbeitsergebnissen</p> <p>3.1 Unterlagen</p> <p>Der Auftragnehmer sichert zu, dass die im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Vertrages von ihm zu erstellenden Planungen, Berechnungen und sonstigen Unterlagen („Unterlagen“) vollständig, uneingeschränkt gültig und tauglich sind. Werden aufgrund dieser Unterlagen Lieferungen/Leistungen ausgeführt und weisen diese Mängel auf, die auf Fehler in diesen Unterlagen zurückzuführen sind, haftet der Auftragnehmer für die insoweit entstandenen Schäden.</p> <p>Alle Unterlagen, die der Auftragnehmer zum Zwecke der Lieferung/Leistungserbringung erstellt, gehören zum Lieferungs-/Leistungsumfang und sind entsprechend den Erfordernissen der Gesamtplanung rechtzeitig vollständig zu übergeben. Durch zu spät eingereichte, fehlerhafte oder unvollständige Unterlagen entstehende Schäden gehen zu Lasten des Auftragnehmers.</p> <p>Der Auftragnehmer stellt sicher, dass alle im Rahmen der Abwicklung dieses Vertrages zu erstellenden Unterlagen entsprechend den Vorgaben des Auftraggebers gekennzeichnet werden. Aus der Kennzeichnung muss der jeweilige Änderungsstand hervorgehen. Die eindeutige Zuordnung der Unterlagen zu den Teilen muss sichergestellt sein, soweit die Rückverfolgbarkeit des Ablaufs verlangt wird.</p> <p>3.2 Nutzungsrecht an Arbeitsergebnissen</p> <p>Arbeitsergebnisse umfassen alle während der Dauer des Vertrages aus der Tätigkeit des Auftragnehmers für den Auftraggeber bzw. mit der Erfüllung dieses Vertrages erzielten Erfindungen, Schöpfungen, Unterlagen und sonstigen Ergebnisse, gleichgültig, ob sie schutzfähig sind oder nicht.</p> <p>Alle Arbeitsergebnisse stehen dem Auftraggeber im Moment ihrer Entstehung unmittelbar als Eigentum zu und zur Verfügung, insbesondere wird der Auftraggeber Inhaber sämtlicher Rechte an diesen. Der Auftragnehmer wird die entstehenden Unterlagen, auch Vorarbeiten, stets so kennzeichnen, dass ihre Zugehörigkeit zu seiner Tätigkeit und ihre Zuordnung zum Auftraggeber eindeutig erkennbar ist.</p>	<p>3. Scope of deliveries/services / Usage right for outputs</p> <p>3.1 Documents</p> <p>The contractor guarantees that the plans, calculations and other documents he shall draw up in connection with this contract ("documents") are complete, valid without limitation and useful. If based on these documents, deliveries / services are performed which prove to be lacking as a result of errors in these documents, the contractor is liable for any resulting damage.</p> <p>All documents that the contractor draws up for the performance of the deliveries / services are part of the scope of deliveries / services and have to be handed in on time in accordance with the requirements of the overall planning. Damage resulting from documents that were submitted too late, contain errors or are incomplete, is at the contractor's expense.</p> <p>The contractor guarantees that all documents to be drawn up in the scope of the performance of this contract will be identified in accordance with the Principal's guidelines. The indications should include the revision status. If it has to be possible to trace the sequence of the documents, they should be clearly linked to the relevant parts.</p> <p>3.2 Usage rights for outputs</p> <p>Outputs include all inventions, creations, documents and other results produced during the period of the contract from the work of the contractor for the Principal or associated with the fulfilment of this contract, regardless of whether they are patentable or not.</p> <p>The Principal is entitled to ownership and use of all outputs immediately from the moment of their creation. In particular, the Principal becomes the holder of all rights relating to these. The contractor will always mark the documents created, including preparatory work, in such a way that the fact that they belong to his activity and are assigned to the Principal is explicitly made clear.</p> <p>With the conclusion of this contract the contractor grants the Principal the exclusive, irrevocable and</p>
---	---

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Der Auftragnehmer räumt dem Auftraggeber mit Vertragsschluss an allen künftigen für den Auftraggeber entwickelten Arbeitsergebnissen das ausschließliche, inhaltlich, zeitlich und räumlich unbeschränkte, unwiderrufliche und übertragbare Nutzungsrecht für alle bekannten und daraus ableitbaren Verwertungsarten ein. Dazu gehört insbesondere das Recht, Änderungen, Bearbeitungen oder andere Umgestaltungen vorzunehmen, die Arbeitsergebnisse im Original oder in geänderter, bearbeiteter oder umgestalteter Form auf einem beliebigen Medium oder sonstiger technischer Einrichtung digital oder in anderer Weise zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen, zu senden, nicht-öffentlich und öffentlich wiederzugeben. Der Auftraggeber erhält das Recht, ohne Zustimmung des Auftragnehmers die vorstehenden Nutzungsrechte einzelnen oder insgesamt durch einfache oder ausschließliche Lizenz Dritten gegenüber einzuräumen oder an Dritte zu übertragen.</p> <p>Der Auftragnehmer räumt dem Auftraggeber mit Vertragsschluss das einfache, zeitlich und räumlich unbeschränkte, unwiderrufliche und übertragbare Recht ein, die zum Lieferungs-/Leistungsumfang gehörenden Unterlagen auch unter Aushändigung an Dritte für die Ausführung von Reparaturen, Wartungsarbeiten, späteren Änderungen/ Umbauten, Verbringungen an einen anderen Ort, Anfertigung von Ersatz- und Reserveteilen sowie Weiterentwicklungen uneingeschränkt und unentgeltlich zu nutzen, ohne dass es hierzu einer besonderen Erlaubnis des Auftragnehmers bedarf. Der Auftraggeber erhält das Recht, Unterlizenzen an Dritte zu vergeben. Der Auftraggeber hat das Recht zur Veröffentlichung der Unterlagen unter Namensangabe des Auftragnehmers.</p>	<p>transferable usage rights, unlimited in terms of content, time and space, to all future outputs developed for the Principal. This applies to all known forms of utilisation, and any additional ones that may be derived therefrom. In particular, this includes the right to undertake modifications, revisions or other reconfigurations and to copy, share, make publicly available, send or reproduce publicly or privately, either digitally or otherwise, the outputs in their original or in modified, revised or reconfigured form in any medium or other technical device. The Principal has the right to grant or transfer the existing usage rights, jointly or severally, by means of a simple or exclusive licence to a third party, without the consent of the contractor.</p> <p>With the conclusion of this contract, the contractor grants the Principal the non-exclusive, irrevocable and transferable right, unlimited in terms of time and space, to also hand over the documents that are part of the scope of deliveries / services to third parties for the execution of repairs, maintenance work, later modifications/conversions, transport to another location, production of replacement and reserve parts as well as further developments. They can use these documents without limitation and free of charge, without need for special permission by the contractor. The Principal reserves the right to grant sublicences to third parties. The Principal is entitled to publish the documents with specific mention of the contractor.</p>
<p>4. Vertragsänderungen/-ergänzungen</p> <p>4.1 Änderungen und/oder Ergänzungen durch den Auftraggeber</p> <p>Der Auftraggeber kann jederzeit Änderungen und/oder Ergänzungen der vereinbarten Lieferungen/Leistungen verlangen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, diese nach Maßgabe dieser Bedingungen auszuführen, es sei denn, sein Betrieb ist auf derartige Lieferungen/Leistungen nicht ausgerichtet oder ihm ist die Übernahme aus anderen Gründen nicht zumutbar. Hat der Auftragnehmer Bedenken gegen die vom Auftraggeber verlangte Änderung und/oder Ergänzung, so hat er diese dem Auftraggeber unverzüglich, soweit</p>	<p>4. Contract changes / additions</p> <p>4.1 Changes and/or additions by the Principal</p> <p>The Principal can at all times request changes and/or additions to the agreed deliveries / services. The contractor is obliged to carry these out in accordance to these Conditions, unless his company is not equipped for such deliveries / services or he cannot reasonably accept them for other reasons. If the contractor has objections against the change and/or addition requested by the Principal, he shall communicate these to the Principal in writing without delay, preferably before the start of the works.</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>möglich vor Beginn der Arbeiten, schriftlich mitzuteilen.</p>	
<p>4.2 Änderungen und/oder Ergänzungen durch den Auftragnehmer</p> <p>Werden bei der Ausführung aus Sicht des Auftragnehmers Änderungen und/oder Ergänzungen des vereinbarten Liefer- und Leistungsumfanges erforderlich, ist dies dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich anzuzeigen und die Erforderlichkeit der Änderung und/oder Ergänzung zu begründen. Dies gilt insbesondere bei erforderlichen Änderungen des Liefer- und Leistungsumfanges, von Auslegungs-, Prüf- und Fertigungsunterlagen, von festgelegten Fertigungs- und Prüfabläufen sowie Qualitätsmerkmalen. Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber in diesen Fällen in den Prozess der Meinungsfindung über das weitere Vorgehen frühzeitig einbinden und dadurch u.a. in die Lage versetzen, andere von den Änderungen Betroffene rechtzeitig zu informieren.</p>	<p>4.2 Changes and/or additions by the contractor</p> <p>If during the performance, the contractor considers certain changes and/or additions to the agreed scope of delivery and services necessary, he shall inform the Principal of this in writing without delay and motivate the need for the change and/or addition. This shall particularly apply to necessary changes to the scope of delivery and services, design, test and production documents, of the agreed production and test sequences as well as the quality specifications. In such an event, the contractor shall involve the Principal in the opinion-forming process on the further action to be taken at an early stage, hence enabling him to timely inform any other party affected by the changes.</p>
<p>4.3 Ablauf und Kosten bei gewünschten Änderungen und/oder Ergänzungen</p> <p>Unabhängig davon, ob es sich um ein Verlangen des Auftraggebers oder eine Anzeige des Auftragnehmers handelt, ist dem Auftraggeber ein prüffähiges, für den Auftraggeber kostenfreies, verbindliches Angebot über die Änderungen und/oder Ergänzungen zu übergeben. Die Ausführung der Änderungen oder Zusatzlieferungen/-leistungen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.</p> <p>Eventuell durch diese Änderungen und/oder Ergänzungen anfallende Mehrkosten trägt der Auftraggeber. Minderkosten sind entsprechend zugunsten des Auftraggebers in Abzug zu bringen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Änderung und/oder Ergänzung der Lieferung/Leistung auf Grundlage der den Preisen in der Bestellung zugrundeliegenden Preisermittlung durchzuführen.</p> <p>Auf eine eventuell durch die Änderung und/oder Ergänzung erforderliche Verschiebung im Zeitplan und/oder des Fertigstellungstermins hat der Auftragnehmer den Auftraggeber unverzüglich hinzuweisen und erforderlichenfalls neue verbindliche Termine und Fristen mit dem Auftraggeber zu vereinbaren.</p> <p>Auf Grundlage des Angebots und der ggf. darauf folgenden Verhandlungen erstellt der Auftraggeber eine Änderung zur Bestellung. Die Ausführung der Änderung und/oder Ergänzung bedarf der</p>	<p>4.3 Procedure and costs for requested changes and/or additions</p> <p>Irrespective of whether it concerns a request by the Principal or a notification by the contractor, the Principal will receive a free, verifiable and binding order for the changes and/or additions. The implementation of changes or performance of additional deliveries / services requires the prior written consent of the Principal.</p> <p>Any extra costs resulting from these changes and/or additions are at the expense of the Principal. Cost reductions shall likewise be deducted in favour of the Principal. The contractor is obliged to carry out the change and/or addition to the delivery / service based on the price calculation that determines the order prices.</p> <p>The contractor will inform the Principal without delay when a change and/or addition requires a shift in the schedule and/or the date of final delivery. If necessary, new binding terms and deadlines shall be agreed with the Principal.</p> <p>Based on the offer and any following negotiations, the Principal makes a change to the order. The execution of the change and/or addition requires the prior release through the receipt of the order change by the contractor. After receipt of the order change by the contractor, the latter is obliged to immediately start the works.</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>vorherigen Freigabe durch Zugang der Änderung zur Bestellung beim Auftragnehmer. Nach Zugang der Änderung zur Bestellung beim Auftragnehmer ist dieser verpflichtet, die Arbeiten unverzüglich aufzunehmen.</p> <p>4.4 Ablauf und Kosten bei gewünschten Änderungen und/oder Ergänzungen aus Gründen der Eilbedürftigkeit</p> <p>Sollte aus Gründen der Eilbedürftigkeit die vorherige schriftliche Abstimmung zur Änderung der Bestellung gemäß Ziffer 4.3 nicht möglich sein, werden sich die Parteien mündlich über das weitere Vorgehen verständigen. Die erforderlichen Lieferungen/Leistungen können in diesem Fall durch den Auftraggeber mündlich freigegeben werden. Die Freigabe verpflichtet den Auftragnehmer zur Aufnahme der Arbeiten. Der Auftragnehmer wird in diesem Fall unverzüglich nach Freigabe der Maßnahme durch den Auftraggeber ein prüffähiges, für den Auftraggeber kostenfreies, verbindliches Angebot über die Änderung und/oder Ergänzung übergeben. Im Hinblick auf die Vergütung von Änderungen auf Verlangen des Auftraggebers finden, sofern vorhanden, die in den Leistungsverzeichnissen dokumentierten Einheitspreise Anwendung. Fremdlieferungen und –leistungen werden auf Nachweis zuzüglich des zu vereinbarenden Gemeinkostenzuschlages vergütet.</p> <p>Auf Grundlage des Angebots und der ggf. darauf folgenden Verhandlungen erstellt der Auftraggeber eine Änderung zur Bestellung.</p> <p>Mehrleistungen oder -lieferungen ohne mündliche oder schriftliche Freigabe werden nicht vergütet. Der Auftragnehmer hat den anfallenden Mehraufwand nachzuweisen.</p>	<p>4.4 Procedure and costs for requested changes and/or additions for reasons of urgency</p> <p>If for reasons of urgency, the prior written coordination to change the order should not be possible in accordance with clause 4.3, the parties will agree on the further course of action verbally. The required deliveries / services can in this case be released verbally by the Principal. The release obliges the contractor to commence the works. The contractor will in this case submit a free, verifiable and binding order for the change and/or addition immediately after release of the measure by the Principal. With regard to the reimbursement for changes at the Principal's request, the standard prices documented in the bills of quantities apply insofar as available. Deliveries and services by third parties are reimbursed in addition to the agreed overhead if proof of these is provided.</p> <p>Based on the offer and any following negotiations, the Principal makes a change to the order.</p> <p>Extra services or deliveries without verbal or written release are not remunerated. The contractor has to prove the extra costs incurred.</p>
<p>5. Liefer-/Leistungsstermine / Vorab- oder Teillieferungen/-leistungen / Termingefährdung / Zwischenlagerung / Mitwirkungshandlungen des Auftraggebers / Nichteinhaltung des Termins / Vertragsstrafe</p> <p>5.1 Liefer-/Leistungsstermine Vertraglich vereinbarte Liefer-/Leistungsstermine und -fristen sind verbindlich.</p> <p>Bei vertraglich nicht vereinbartem Lieferungs-/Leistungsstermin ist die Liefer-/Leistungsbereitschaft dem Auftraggeber vom Auftragnehmer rechtzeitig mitzuteilen. Der endgültige Termin für die Ausführung der</p>	<p>5. Deadlines for deliveries/services, early or partial deliveries/services / missed deadline risk / temporary storage / cooperation by the Principal / non-compliance with the deadline / contractual penalty</p> <p>5.1 Deadlines for deliveries / services All contractually agreed delivery and service deadlines and periods are binding.</p> <p>For delivery / service deadlines not stipulated in the contract, the contractor should inform the Principal in good time that they are ready to perform the delivery or service. The final deadline for the execution of the contractual deliveries /</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>vertraglichen Lieferung/ Leistung ist zwischen den Parteien abzustimmen.</p>	<p>services is to be agreed between the Parties.</p>
<p>5.2 Vorab- oder Teillieferungen/-leistungen</p> <p>Vorab- oder Teillieferungen/-leistungen sind nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.</p> <p>Erfolgt ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Auftraggebers eine Vorab- oder Teillieferung/-leistung an den Erfüllungsort, behält sich der Auftraggeber die Rücksendung auf Kosten des Auftragnehmers vor. Verzichtet der Auftraggeber im vorgenannten Fall auf die Rücksendung, lagert der Lieferungs-/Leistungsgegenstand bis zum vereinbarten Liefertermin am Lieferort auf Kosten und Gefahr des Auftragnehmers. Etwaige darüber hinausgehende Kosten aufgrund der vorzeitigen Lieferung /Leistung trägt der Auftragnehmer ebenfalls.</p>	<p>5.2 Early or partial deliveries / services</p> <p>Early or partial deliveries or services are only permissible with the advance written consent of the Principal.</p> <p>If an early or partial delivery / performance takes place without the advance written consent of the Principal, the Principal reserves the right to return the goods at the contractor's expense. If the Principal chooses not to return the goods in such a case, then they will be stored at the point of delivery until the agreed delivery deadline at the contractor's expense and risk. Any additional costs arising from the early delivery / performance will also be met by the contractor.</p>
<p>5.3 Termingefährdung</p> <p>Unbeschadet der vorstehenden Regelung ist der Auftragnehmer verpflichtet, den Auftraggeber unverzüglich schriftlich in Kenntnis zu setzen, wenn Umstände eintreten oder erkennbar werden, aus denen sich ergibt, dass der Termin oder die Frist für die Lieferung/Leistung nicht eingehalten werden können. Dies gilt auch für Fälle höherer Gewalt, Betriebsstörungen, Rohstoffmangel, etc.</p> <p>Der Auftragnehmer stellt während der Vertragsdurchführung sicher, dass Unterbrechungen oder ein Stillstand seiner Tätigkeiten vermieden werden und, sofern sie unvermeidbar sind, möglichst begrenzt werden und in Abstimmung mit dem Auftraggeber mögliche (Beschleunigungs-)Maßnahmen (z.B. Mehrarbeit) ergriffen werden, um eine drohende Verzögerung der Lieferung/Leistung zu verhindern bzw. eine eingetretene Verzögerung zu kompensieren.</p> <p>Die Verpflichtung zur Einhaltung der vereinbarten Termine bleibt davon unberührt.</p>	<p>5.3 Missed deadline risk</p> <p>Without prejudice to the above regulations, the contractor is required to immediately inform the Principal in writing when circumstances occur or become apparent that prevent reaching the deadline for the delivery / service. This applies in particular to cases of force majeure, operational disturbances and shortages of raw materials.</p> <p>During the contract performance, the contractor guarantees that interruptions or a standstill of its activities will be avoided and, insofar as these are unavoidable, will be limited as much as possible and that all possible (expedition) measures (e.g. extra work) will be taken in coordination with the Principal to avoid any impending delays of the delivery / service or to compensate an actual delay.</p> <p>The obligation to comply with agreed deadlines is unaffected by this.</p>
<p>5.4 Zwischenlagerung</p> <p>Kann die Lieferung/Leistung zu dem vereinbarten Termin vom Auftraggeber nicht angenommen werden, übernimmt der Auftragnehmer die Zwischenlagerung, die für den Zeitraum von mindestens sechs Monaten für den Auftraggeber kostenlos ist.</p>	<p>5.4 Temporary storage</p> <p>Should the Principal be unable to accept the delivery / service at the agreed time, the contractor shall take care of the interim storage, which, for a period of at least 6 months, shall be free of cost for the Principal.</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>5.5 Mitwirkungshandlungen des Auftraggebers</p> <p>Sofern zur (termingerechten) Lieferung/Leistungserbringung Mitwirkungshandlungen des Auftraggebers erforderlich sind, kann sich der Auftragnehmer auf das Fehlen dieser Mitwirkungshandlungen nur berufen, wenn er diese rechtzeitig, mindestens 14 Tage vorher, schriftlich angefordert hat. In der Anforderung ist anzugeben, bis wann die Mitwirkungshandlung zu erbringen ist. Zur Lieferung/Leistungserbringung benötigte Unterlagen wird der Auftragnehmer unverzüglich vom Auftraggeber einholen.</p> <p>5.6 Nichteinhaltung des Termins</p> <p>Erbringt der Auftragnehmer seine Lieferung/Leistung nicht, nicht zum vereinbarten Termin bzw. innerhalb der Frist oder kommt er in Verzug, stehen dem Auftraggeber die gesetzlich vorgesehenen Rechte zu.</p> <p>5.7 Vertragsstrafe</p> <p>Bei Nichteinhaltung des Liefer-/Leistungsstermins wird nach Maßgabe der Individualvereinbarung im Vertrag eine Vertragsstrafe fällig. Die Vertragsstrafe wird auf der Basis des zum Zeitpunkt der Berechnung jeweils aktuellen Nettoauftragswertes berechnet.</p> <p>Unter Nettoauftragswert ist im Folgenden der gesamte Auftragswert unter Berücksichtigung einer individualvertraglich vereinbarten Preisgleitung einschließlich aller Nachträge (jeweils ohne Umsatzsteuer) zu verstehen.</p> <p>Das Recht des Auftraggebers, neben der Vertragsstrafe Erfüllung des Vertrages zu verlangen, bleibt unberührt. Bei Vereinbarung neuer Termine für die Lieferung/Leistung gilt das Vertragsstrafversprechen entsprechend für die neuen Termine.</p> <p>Der Auftraggeber kann die Vertragsstrafe auch mit der Schlusszahlung verrechnen. Ein Vorbehalt hinsichtlich der Geltendmachung der Vertragsstrafe gemäß § 341 Abs. 3 BGB ist nicht erforderlich.</p> <p>Eine bis zum Zeitpunkt der Kündigung verwirkte Vertragsstrafe bleibt von der Kündigung unberührt.</p>	<p>5.5 Cooperation by the Principal</p> <p>To the extent that the Principal's cooperation is required for the (on schedule) delivery / service provision the contractor can only object to the lack of this cooperation if he has requested it in writing in good time, at least 14 days in advance. The request will indicate by what time the cooperation should be provided. The contractor will acquire the documents required for the performance of the delivery / services from the Principal without delay.</p> <p>5.6 Non-compliance with the deadline</p> <p>If the contractor does not perform the agreed delivery / service or if the delivery / service is delayed, the Principal is entitled to his statutory rights.</p> <p>5.7 Contractual penalty</p> <p>In case of non-compliance with the term of delivery / performance, a contractual penalty shall be paid as determined in the individual agreement of the contract. The contractual penalty will be calculated on the basis of the current net order value at the time of calculation.</p> <p>Net order value should hereinafter be understood as being the total contract value, allowing for any price-sliding agreed for an individual contract, including supplements (each without VAT).</p> <p>The Principal's right to demand the fulfilment of the contract in addition to the contractual penalty remains unaffected. In the event of new deadlines being agreed for the delivery/service the commitment to the contractual penalty also applies to the new deadlines.</p> <p>The Principal can offset the contractual penalty against the final payment. No reservation is required in respect of the enforcement of the contractual penalty in accordance with sect. 341, para. 3 BGB.</p> <p>A contractual penalty forfeited up to the moment of termination is unaffected by the termination.</p>
--	---

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>6. Preise</p> <p>Die Vergütung des Auftragnehmers erfolgt auf Grundlage der in der Bestellung des Auftraggebers genannten Preise. Mengenangaben in Rahmenverträgen sind nur verbindlich, wenn der Auftraggeber diese im Vertrag als verbindlich erklärt hat.</p>	<p>6. Prices</p> <p>The contractor will be reimbursed at the price mentioned in the Principal's order. Quantities indicated in the framework agreement are only binding if the Principal has declared them binding in the contract.</p>
<p>7. Zahlungsbedingungen / Rechnungslegung / Keine Fälligkeitszinsen</p>	<p>7. Payment terms / presentation of invoices / no due-date interest</p>
<p>7.1 P2P-Prozess</p> <p>Sofern zwischen den Parteien der P2P-Prozess (siehe hierzu das „50Hertz P2P-Handbuch Lieferantenportal“, welches im Internet unter www.50hertz.com unter dem Menüpunkt „50Hertz > Lieferanten“ veröffentlicht ist) vereinbart wurde, muss der Auftragnehmer die Lieferungs-/Leistungserfassung nach bestätigtem Aufmaß/ Abnahmeprotokoll/Stundennachweis über das Portal elektronisch durchführen. Die Lieferung/ Leistungserbringung ist in geeigneter Form nachzuweisen (z.B. durch Beifügung von Aufmaßprotokollen, Stundennachweisen).</p>	<p>7.1 P2P process</p> <p>To the extent that the use of the P2P process is agreed between the Parties (see the “50Hertz P2P handbook supplier portal” (“50Hertz P2P-Handbuch Lieferantenportal”), which is published online at www.50hertz.com under the menu path “50Hertz > Suppliers”) the contractor must complete the activity record electronically via the portal pursuant to the confirmed measurement/acceptance protocol/time sheet. The performance of the delivery / service has to be proven in the appropriate form (e.g. by including measurement protocols, time sheets)</p>
<p>7.2 Zahlungsbedingungen</p> <p>Ist der P2P Prozess vereinbart werden die vereinbarten Zahlungen 30 Tage nach dem Anlegen der Leistungserfassung (LERF), frühestens jedoch 30 Tage nach dem vereinbarten Liefer-/Leistungsstermin, zur Zahlung fällig. Wird die LERF durch Elia Grid International GmbH erstellt, so erfolgt die Zahlung 30 Tage nach dem Anlegen der Leistungserfassung bzw. dem Buchen des Wareneingangs, frühestens jedoch 30 Tage nach dem vereinbarten Liefer-/ Leistungsstermin. Im Übrigen werden die vereinbarten Zahlungen nach vollständiger Erfüllung der Liefer-/Leistungsverpflichtung (bzw. Teilleistungen) des Auftragnehmers (und einer ggf. vereinbarten Abnahme) 30 Tage nach Zugang einer ordnungsgemäßen Rechnung, frühestens jedoch 30 Tage nach dem vereinbarten Liefer-/Leistungsstermin, zur Zahlung fällig.</p> <p>Handelt es sich bei dem Tag an dem die Zahlung fällig wird nicht um einen Bankarbeitstag in Berlin und Frankfurt a.M. wird die Zahlung am darauffolgenden Bankarbeitstag fällig.</p> <p>Die Zahlung erfolgt durch Überweisung, sofern zwischen den Parteien nicht individualvertraglich abweichend vereinbart.</p>	<p>7.2 Payment terms</p> <p>If the P2P process was agreed, the agreed payments are due 30 days after the registration of the service, but no earlier than 30 days after the agreed delivery / service deadline. If the service is registered by Elia Grid International GmbH, the payment will take place 30 days after the service registration or after the receipt of the goods was booked, but no earlier than 30 days after the agreed delivery / service deadline. Otherwise, the agreed payments are due following the complete fulfilment of the delivery / service obligation (or partial service) by the contractor (and any agreed acceptance) 30 days after receipt of a proper invoice, but not earlier than 30 days after the agreed delivery / service deadline.</p> <p>If the day that the payment is due is not a bank working day in Berlin and Frankfurt a.M. the payment will be due on the following bank working day.</p> <p>Payment should be made by bank transfer, unless the Parties have agreed otherwise for an individual contract.</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

7.3 Rechnungslegung

Rechnungen des Auftragnehmers haben jeweils den geltenden rechtlichen, vor allem umsatzsteuerrechtlichen Anforderungen zu genügen. Insbesondere haben Rechnungen folgende Angaben und Anlagen zu enthalten:

- a) Vollständiger Name und vollständige Anschrift des Auftraggebers sowie die Auftraggeber-Bestellnummer,
- b) die erbrachten Lieferungen/Leistungen und den Zeitpunkt der Lieferung/Leistungserbringung (eindeutige Zuordnung auch zu entsprechenden Bestelländerungen) sowie das Leistungserfassungsblatt,
- c) vollständiger Name und vollständige Anschrift des Auftragnehmers,
- d) das Ausstellungsdatum der Rechnung,
- e) die vom Auftragnehmer zu vergebende Rechnungsnummer ,
- f) das ggf. nach Steuersätzen und einzelnen Steuerbefreiungen aufgeschlüsselte Entgelt sowie den Bruttobetrag,
- g) gesonderter Ausweis des anzuwendenden Steuersatzes sowie den auf das Entgelt entfallenden Umsatzsteuerbetrag,
- h) die Steuernummer oder die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Auftragnehmers,
- i) Stundennachweise / Materialnachweise / Gerätenachweise oder andere Nachweise.

Die Rechnungen haben die zusätzlichen Pflichtangaben gem. § 14a UStG zu enthalten, wenn die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind. Insbesondere haben Rechnungen, mit denen über Lieferungen/Leistungen zwischen verschiedenen EU-Staaten abgerechnet wird, die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Auftragnehmers und des Auftraggebers zu enthalten.

Für Rechnungskorrekturen durch den Auftragnehmer gelten ebenfalls die o.g. Mindestinhalte einer Rechnung.

Sofern der Auftragnehmer seinen Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland hat, sind zusätzlich folgende Angaben in die Rechnung aufzunehmen:

7.3 Presentation of invoices

Invoices should always satisfy the applicable legal requirements, above all those concerning VAT law. In particular, invoices should contain the following information and attachments:

- a) complete name and complete address of the Principal and the Principal's order number,
- b) the deliveries / services performed and the date of delivery / service performance (clearly assigned, including according to relevant order modifications) as well as the bill of quantities,
- c) complete name and complete address of the contractor,
- d) the date of issue of the invoice,
- e) the invoice number given by the contractor,
- f) the fees broken down by tax rates and individual tax exemptions, and the gross amount,
- g) the separate identification of the relevant tax rates and the VAT amount applicable to the fee,
- h) the federal tax identification number or the VAT identification number of the contractor,
- i) time sheets / records of materials / records of tools or other records.

The invoices must also contain the additional compulsory information in accordance with sect. 14a of the German Value Added Tax Act (UStG), if the corresponding requirements are fulfilled. In particular, invoices that charge for deliveries / services performed between different EU member states must contain the VAT identification number of the contractor and the Principal.

The minimum contents of an invoice listed above also apply to invoice corrections made by the contractor.

Insofar as the contractor has his registered office outside of the Federal Republic of Germany, the following information shall also be included in the invoice:

Allgemeine Einkaufsbedingungen
General terms and conditions of purchase



<p>a) Die Warenbezeichnung, b) die achtstellige Warennummer der Warenverzeichnisse für die Außenhandelsstatistik, c) der statistische Gesamtwarenwert frei deutsche Grenze (ohne Nebenkosten), d) das Netto-Gewicht in kg, e) das Herkunfts- und Ursprungsland der Waren, f) die IBAN (International Bank Account Number) sowie der Swift Code (BIC) der Hausbank.</p> <p>Weitere Hinweise zur Rechnungslegung sind unter http://www.Elia Grid International GmbH.com/de/Elia Grid International GmbH/Lieferanten (Dokument "Rechnungsinhalte und mögliche Rücksendungsgründe") einsehbar, die jedoch lediglich informatorischen Zwecken dienen und keinerlei Gewähr im Hinblick auf Vollständigkeit und (steuer-)rechtliche Richtigkeit bieten. Rechtsverbindlich sind ausschließlich die Regelungen der Bedingungen.</p> <p>7.4 Unvollständige oder fehlerhafte Rechnungen</p> <p>Unvollständige oder fehlerhafte Rechnungen begründen keine Fälligkeit und können vom Auftraggeber zurückgewiesen werden.</p> <p>7.5 Fälligkeitszinsen und Verzug</p> <p>Der Auftraggeber schuldet keine Fälligkeitszinsen. Der Anspruch des Auftragnehmers auf Verzugszinsen bleibt unberührt. Der Verzugseintritt setzt in jedem Fall eine Mahnung des Auftragnehmers voraus. Der Auftraggeber kann stets einen geringeren Verzugsschaden (auch hinsichtlich der Verzugszinsen) des Auftragnehmers nachweisen.</p> <p>7.6 Teil- und Schlussrechnungen</p> <p>Rechnungen sind nach ihrem Zweck als fortlaufende Teilrechnungen oder Schlussrechnung zu bezeichnen. Teilrechnungen hat der Auftragnehmer so aufzustellen, dass sie als Teile der Schlussrechnung benutzt werden können. Jede Teilrechnung muss Angaben über Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Teilzahlungen enthalten. In der Schlussrechnung sind die Leistungen nach den Positionen des Leistungsverzeichnisses aufzuschlüsseln und die Teilzahlungen einzeln aufzuführen. Die Begleichung von Teilrechnungen bedeutet kein Anerkenntnis von in Rechnung gestellten Teilleistungen. Die Prüfung der</p>	<p>a) the product description b) the eight-digit serial number of the product indices for the export statistics c) the statistical total product value free at the German border (without additional costs) d) the net weight in kg e) the country of origin of the products f) the IBAN (International Bank Account Number) as well as the Swift Code (BIC) of the principal bank</p> <p>More details on the presentation of invoices are available under http://www.Elia Grid International GmbH.com/en/Elia Grid International GmbH/Suppliers (document "Rechnungsinhalte und mögliche Rücksendungsgründe" (invoice content and potential reasons for its return)). However, these details are only for informational purposes and in no way guarantee the completeness and (tax) legal accuracy. Only the arrangements made in these Conditions are legally binding.</p> <p>7.4 Incomplete or inaccurate invoices</p> <p>Incomplete or inaccurate invoices do not establish any due dates and can be rejected by the Principal.</p> <p>7.5 Due date interest and default</p> <p>The Principal is not liable for any due date interest. The contractor's claim to default interest remains unaffected. The contractor will always send a reminder before the period of default interest begins. The Principal can always prove that the damages caused by delay of the contractor (including in respect of the default interest) are lower.</p> <p>7.6 Partial and final invoices</p> <p>Invoices are to be designated as successive partial or final invoices in accordance with their purpose. The contractor shall draw up partial invoices in such a way that they can be used as parts of the final invoice. Each partial invoice shall contain information on the extent and value of all services performed up to that point and the partial payments already received. In the final invoice, the services will be categorised according to the items of the specifications and the partial payments shall be listed separately. The payment of partial invoices does not imply the acknowledgement of the invoiced partial services. The audit of all services provided by the contractor will be</p>
---	--

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>insgesamt vom Auftragnehmer erbrachten Leistungen erfolgt im Rahmen der Schlussrechnungsprüfung.</p> <p>Die Schlussrechnung ist gemäß § 14 UStG, d. h. Gesamtleistung netto zuzüglich gegebenenfalls gesetzlich geschuldeter USt. abzüglich der geleisteten (Brutto-) Teilzahlungen, zu erstellen. Zum Zeitpunkt der Stellung der Schlussrechnung müssen die gemäß Ziffer 7.3 erforderlichen Unterlagen vorliegen.</p> <p>Sollte sich nach Stellung einer Teilrechnung herausstellen, dass danach keine weiteren Teilrechnungen erfolgen, ist auf Anforderung von Auftraggeber die letzte Teilrechnung nachträglich von Auftragnehmer schriftlich als Schlussrechnung zu deklarieren.</p>	<p>performed in the scope of the final invoice audit.</p> <p>The final invoice shall be drawn up in accordance with sect. 14 of the VAT Act, meaning the net total performance plus any legally payable VAT less the partial (gross) payments made in advance. At the time when the final invoice is drawn up, the documents stipulated in clause 7.3 have to be submitted.</p> <p>If after a partial invoice has been drawn up, it becomes apparent that no further partial invoices will follow, the last partial invoice will afterwards at the Principal's request be declared the final invoice in writing.</p>
<p>8. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte / Abtretung</p> <p>Dem Auftraggeber stehen gegenüber dem Auftragnehmer Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte in gesetzlichem Umfang zu.</p> <p>Ein Zurückbehaltungsrecht hinsichtlich der Lieferung/Leistung steht dem Auftragnehmer nur zu, soweit er dieses auf unbestrittene, entscheidungsreife oder rechtskräftig festgestellte Forderungen aus demselben Vertragsverhältnis stützt. Die Aufrechnung des Auftragnehmers ist nur mit unbestrittenen, entscheidungsreifen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen zulässig.</p> <p>Der Auftragnehmer ist nicht berechtigt, seine Forderungen gegen den Auftraggeber ohne dessen schriftliche Zustimmung abzutreten oder durch Dritte einziehen zu lassen; § 354a HGB bleibt unberührt. Das gilt nicht, wenn dem Auftragnehmer im ordnungsgemäßen Geschäftsgang ein verlängerter Eigentumsvorbehalt eingeräumt wurde.</p>	<p>8. Rights of offsetting and retention / assignment</p> <p>The Principal is entitled to rights of offsetting and retention against the contractor to the extent permitted by law.</p> <p>The contractor is only entitled to a right of retention in respect of the delivery / service to the extent that this is based on claims from the same contractual relationship that are established to be undisputed, ready for a decision or determined by final enforceable judgement. Offsetting by the contractor is only permissible with counterclaims that are established to be undisputed, ready for a decision or determined by final enforceable judgement.</p> <p>The contractor is not entitled to assign his claims against the Principal or have them collected by third parties without the Principal's written consent; sect. 354a of the German Commercial Code (HGB) remains unaffected. This does not apply if the contractor has been granted an extended retention of title in the course of normal business.</p>
<p>9. Bürgschaften zur Absicherung von Vertragserfüllung, Anzahlungen und von Ansprüchen aus Mängelhaftung</p> <p>9.1 Vertragserfüllungsbürgschaft</p> <p>Soweit individualvertraglich vereinbart, stellt der Auftragnehmer dem Auftraggeber zur Absicherung der Vertragserfüllung mit Annahmestätigung oder mit</p>	<p>9. Securities to guarantee the performance of the contract, advance payments and defect claims</p> <p>9.1 Contract performance guarantee</p> <p>Insofar as agreed in the individual contract, the contractor provides the Principal with a security that is free for the Principal, irrevocable, unconditional and directly enforceable to guarantee the</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Empfangsbestätigung der Bestellung eine für den Auftraggeber kostenlose, unwiderrufliche, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft unter Verzicht auf die Einreden der Anfechtbarkeit, Aufrechenbarkeit (es sei denn, die Gegenforderung ist unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt) und Vorklage eines in der EU zugelassenen erstklassigen Kreditinstitutes (d. h. eines Kreditinstitutes, das von einer Ratingagentur (Standard & Poor's, Moody's oder Fitch) im Langfristrating mit mindestens „A-“ (Standard & Poor's und Fitch) bzw. „A3“ (Moody's) und von derselben Ratingagentur im Kurzfristrating mit mindestens „A-2“ (Standard & Poor's) bzw. „P-2“ (Moody's) bzw. „F2“ (Fitch) geratet ist. Sofern das Kreditinstitut von mehreren der genannten Agenturen geratet ist, darf die Mehrheit aller vorhandenen Ratings die o.g. Mindestanforderungen nicht unterschreiten).</p> <p>Die Bürgschaft darf nicht auf bestimmte Zeit begrenzt sein. Sie ist nach Abnahme der Leistung und nach Übergabe der Bürgschaft zur Sicherung der Ansprüche aus Mängelhaftung zurückzugeben, es sei denn, dass Ansprüche des Auftraggebers, die nicht von der Bürgschaft zur Sicherung der Ansprüche aus Mängelhaftung umfasst sind, noch nicht erfüllt sind.</p> <p>Bei Nachträgen ist der Auftraggeber berechtigt, eine Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe des Brutto-Nachtragswertes oder den Austausch der bereits gestellten Vertragserfüllungsbürgschaft Zug um Zug gegen eine entsprechend höhere zu verlangen.</p>	<p>performance of the contract with acknowledgement of acceptance or confirmation of receipt of the order, thereby waiving the right of advance claim, invalidity and set-off (unless the counterclaim is undisputed, ready for a decision or determined by final enforceable judgement) at a first-rate credit institution approved in the EU (i.e. a credit institution that has been rated at least "A-" (Standard & Poor's and Fitch) or "A3" (Moody's) in the long term by a rating agency (Standard & Poor's, Moody's or Fitch) and a rating of at least "A-2" (Standard & Poor's) or "P-2" (Moody's) or "F2" (Fitch) in the short term by the same rating agency. Insofar as the credit institution is rated by several of the agencies mentioned, the majority of all available ratings cannot be lower than the minimum requirements mentioned above.)</p> <p>The security shall not be limited in time. The security shall be returned after acceptance of the service and handover of the security against defect claims, unless the claims not included in the scope of the security against defect claims have not yet been met.</p> <p>In case of follow-up orders, the Principal is entitled to request a contract performance guarantee for the amount of the gross follow-up order value or the exchange of the already provided contract performance guarantee against a correspondingly higher one.</p>
<p>9.2 Vorauszahlungs- bzw. Anzahlungsbürgschaft</p> <p>Soweit individualvertraglich vereinbart, stellt der Auftragnehmer dem Auftraggeber zur Absicherung etwaig vereinbarter Vorauszahlungen zum individualvertraglich vereinbarten Termin, spätestens mit entsprechender Rechnungslegung eine für den Auftraggeber kostenlose, unwiderrufliche, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft unter Verzicht auf die Einreden der Anfechtbarkeit, Aufrechenbarkeit (es sei denn, die Gegenforderung ist unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt) und Vorklage eines in der EU zugelassenen erstklassigen Kreditinstitutes (d. h. eines Kreditinstitutes, das von einer Ratingagentur (Standard & Poor's, Moody's oder Fitch) im Langfristrating mit mindestens „A-“ (Standard & Poor's und Fitch) bzw. „A3“ (Moody's) und von derselben Ratingagentur im Kurzfristrating mit mindestens „A-2“ (Standard &</p>	<p>9.2 Prepayment or advance payment security</p> <p>Insofar as agreed in the individual contract, the contractor provides the Principal with a security that is free for the Principal, irrevocable, unconditional and directly enforceable security to ensure any agreed prepayments within the term agreed in the individual contract and no later than when the corresponding invoice has been presented, thereby waiving the right of advance claim, invalidity and setoff (unless the counterclaim is undisputed, ready for a decision or determined by final enforceable judgement) at a first-rate credit institution approved in the EU (i.e. a credit institution that has been rated at least "A-" (Standard & Poor's and Fitch) or "A3" (Moody's) in the long term by a rating agency (Standard & Poor's, Moody's or Fitch) and a rating of at least "A-2" (Standard & Poor's) or "P-2" (Moody's) or "F2" (Fitch) in the short term by the same rating agency. Insofar as the credit institution</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Poor's) bzw. „P-2“ (Moody's) bzw. „F2“ (Fitch) geratet ist. Sofern das Kreditinstitut von mehreren der genannten Agenturen geratet ist, darf die Mehrheit aller vorhandenen Ratings die o.g. Mindestanforderungen nicht unterschreiten).</p> <p>Die Bürgschaft darf nicht auf bestimmte Zeit begrenzt sein. Der Bürgschaftsbetrag hat den Nettobetrag der Anzahlung zuzüglich gesetzlich geschuldeter Umsatzsteuer zum Zeitpunkt des Zahlungstermins für die Anzahlung abzudecken. Sie wird entsprechend den im Zahlungsplan getroffenen Bestimmungen zurückgegeben.</p>	<p>is rated by several of the agencies mentioned, the majority of all available ratings cannot be lower than the minimum requirements mentioned above.)</p> <p>The security shall not be limited in time. The amount of the security shall cover the net amount of the prepayment plus the legally payable VAT at the time of the prepayment due date. It will be returned in accordance with the provisions made in the payment schedule.</p>
<p>9.3 Mängelgewährleistungsbürgschaft</p> <p>Soweit individualvertraglich vereinbart, stellt der Auftragnehmer dem Auftraggeber zur Absicherung der Pflichten des Auftragnehmers bei Mängeln bei Anwendung des Gutschriftverfahrens mit der enderfassten Lieferung oder sonstigen Leistung und im Übrigen mit der Schlussrechnung eine für den Auftraggeber kostenlose, unwiderrufliche, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft unter Verzicht auf die Einreden der Anfechtbarkeit, Aufrechenbarkeit (es sei denn, die Gegenforderung ist unbestritten, entscheidungsreif oder rechtskräftig festgestellt) und Vorausklage eines in der EU zugelassenen erstklassigen Kreditinstitutes (wie oben definiert) in Höhe von 5 % des Nettoauftragswertes.</p> <p>Die Bürgschaft darf nicht auf bestimmte Zeit begrenzt sein. Die Bürgschaft ist nach Verjährung sämtlicher Mängelansprüche zurückzugeben. Soweit jedoch zu diesem Zeitpunkt die seitens des Auftraggebers geltend gemachten Ansprüche noch nicht erfüllt sind, darf dieser einen entsprechenden Teil der Sicherheit zurückhalten.</p>	<p>9.3 Security against defects</p> <p>Insofar as agreed in the individual contract, the contractor provides the Principal with a security that is free for the Principal, irrevocable, unconditional and directly enforceable security to ensure the duties of the contractor in case of defects when the credit note procedure is applied at the moment of final delivery or any other service and otherwise when the final invoice has been presented, thereby waiving the right of advance claim, invalidity and setoff (unless the counterclaim is undisputed, ready for a decision or determined by final enforceable judgement) at a first-rate credit institution approved in the EU (as defined above) for an amount of 5 % of the net order value.</p> <p>The security shall not be limited in time. The security shall be returned after the end of the limitation period for defect claims. However, as far as the claims raised by the Principal have not yet been covered at this time, the Principal shall be entitled to withhold a corresponding part of the security.</p>
<p>9.4 Änderung des Rating</p> <p>Der Auftraggeber ist jeweils berechtigt, die Bürgschaft eines anderen Kreditinstitutes zu verlangen, wenn das jeweilige Kreditinstitut von keiner Ratingagentur (Standard & Poor's, Moody's oder Fitch) oder, sofern das Kreditinstitut von mehreren der genannten Agenturen geratet ist, nicht von der Mehrheit der vorhandenen Ratings der genannten Agenturen im Langfristrating mit mindestens „A-“ (Standard & Poor's und Fitch) bzw. „A3“ (Moody's) und/oder von derselben Ratingagentur im Kurzfristrating mit mindestens „A-2“ (Standard & Poor's) bzw. „P-2“ (Moody's) bzw. „F2“ (Fitch) geratet ist.</p> <p>Verschlechtert sich das einzige Rating oder die</p>	<p>9.4 Adjustment of the rating</p> <p>The Principal is at all times entitled to request a security from another credit institution when the current credit institution is not rated by any rating agency (Standard & Poor's, Moody's or Fitch) or insofar as the credit institution is rated by several of the agencies mentioned, is not rated at least "A-" (Standard & Poor's and Fitch) or "A3" (Moody's) in the long term by the majority of the available ratings of the agencies mentioned and/or at least "A-2" (Standard & Poor's) or "P-2" (Moody's) or "F2" (Fitch) in the short term by the same rating agencies.</p> <p>If one rating or the majority of the relevant ratings</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Mehrheit der vorhandenen Ratings des Kreditinstituts durch die genannten Agenturen unter „A-“ (Standard & Poor's und Fitch) bzw. „A3“ (Moody's) im Langfristrating und/oder unter „A-2“ (Standard & Poor's) bzw. „P-2“ (Moody's) bzw. „F2“ (Fitch) im Kurzfristrating, ist der Auftragnehmer auf Aufforderung des Auftraggebers unverzüglich zur Stellung einer entsprechenden Bürgschaft eines anderen Kreditinstituts, das von einer Ratingagentur (Standard & Poor's, Moody's oder Fitch) im Langfristrating mit mindestens „A-“ (Standard & Poor's und Fitch) bzw. „A3“ (Moody's) und im Kurzfristrating mit mindestens „A-2“ (Standard & Poor's) bzw. „P-2“ (Moody's) bzw. „F2“ (Fitch) geratet ist, verpflichtet. Sofern das Kreditinstitut von mehreren der genannten Agenturen geratet ist, muss die Mehrheit aller vorhandenen Ratings die vorgenannten Mindestanforderungen erfüllen.</p>	<p>of the credit institution by the agencies mentioned is lowered below "A-" (Standard & Poor's and Fitch) or "A3" (Moody's) in the long term and/or below "A-2" (Standard & Poor's), "P-2" (Moody's) or "F2" (Fitch) in the short term, the contractor is obliged to immediately provide a security from another credit institution at the Principal's request that has been rated at least "A-" (Standard & Poor's and Fitch) or "A3" (Moody's) in the long term by a rating agency (Standard & Poor's, Moody's or Fitch) and a rating of at least "A-2" (Standard & Poor's) or "P-2" (Moody's) or "F2" (Fitch) in the short term. Insofar as the credit institution is rated by several of the agencies mentioned, the majority of all available ratings by the agencies mentioned has to meet all the minimum requirements mentioned above.</p>
<p>10. Erfüllungsort / Örtliche Verhältnisse</p> <p>10.1 Erfüllungsort</p> <p>Erfüllungsort für alle Lieferungen und Leistungen (einschließlich Nacherfüllungen und Zahlungen) ist der Sitz des Auftraggebers oder die vom Auftraggeber für den Ort der Lieferung/Leistung angegebene Adresse.</p>	<p>10. Place of fulfilment / local circumstances</p> <p>10.1 Place of fulfilment</p> <p>The place of fulfilment for all deliveries and services (including supplementary services and payments) is the Principal's official address, or an address given by the Principal as the place of delivery / service.</p>
<p>10.2 Örtliche Verhältnisse</p> <p>Der Auftragnehmer ist verpflichtet, sich ausreichend über die örtlichen Verhältnisse sowie über öffentlich-rechtliche Fragen (ggf. bestehende gesetzliche Rahmenbedingungen oder behördliche Auflagen, die die Erfüllung seiner vertraglichen Pflichten betreffen), soweit dies zur Erbringung seiner Lieferung/Leistung erforderlich ist, zu informieren. Er wird den Beginn der Lieferung/Leistung sowie sämtliche weitere die Lieferung/Leistung betreffende Termine, insbesondere die Anlieferung mit dem Beauftragten des Auftraggebers abstimmen. Die durch Nichtbeachtung dieser Verpflichtung entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Auftragnehmers.</p>	<p>10.2 Local circumstances</p> <p>The contractor is obliged to gather sufficient information about the local circumstances and about matters of public law (possible legal framework conditions or official decrees that concern the fulfilment of his contractual obligations), to the extent that this is required for his delivery / service. He will coordinate the beginning of the delivery / service and all further dates concerning the delivery / service, in particular the delivery, with the Principal's representative. Costs arising from the non-compliance with this obligation will be borne by the contractor.</p>
<p>11. Qualität und Sicherheit, Mindestlohngesetz</p> <p>11.1 Alle Lieferungen und Leistungen haben dem zum Zeitpunkt der Lieferung/Leistungserbringung maßgeblichen Stand der Technik zu entsprechen.</p>	<p>11. Quality and safety, Minimum Wage Act</p> <p>11.1 All deliveries and services have to be state of the art at the time the delivery / service is performed.</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>11.2 Der Auftragnehmer bestätigt, dass die im Rahmen der Erfüllung der Leistungen nach diesem Vertrag zum Einsatz kommenden Arbeitnehmer – soweit anwendbar – unter Beachtung der Regelungen des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz – MiLoG) entlohnt werden und die weiteren Pflichten aus dem MiLoG eingehalten werden.</p> <p>Darüber hinaus sichert der Auftragnehmer hiermit zu, die von ihm im Zusammenhang mit diesem Vertrag beauftragten Dritten, auf die das MiLoG Anwendung findet, vertraglich zu verpflichten, ihrerseits den Vorgaben des MiLoG nachzukommen. Falls sich diese Dritten ihrerseits im Zusammenhang mit diesem Vertrag weiterer Personen bedienen, auf die das MiLoG Anwendung findet, hat der Auftragnehmer sicherzustellen, dass auch diese weiteren Personen entsprechend verpflichtet werden.</p> <p>Der Auftragnehmer wird dem Auftraggeber auf Verlangen und danach – soweit vom Auftraggeber gewünscht – bis zu einmal im Kalenderjahr (jeweils bis spätestens zum 31. März des darauffolgenden Kalenderjahres für das vorangegangene Kalenderjahr) nachweisen, dass er und gegebenenfalls von ihm beauftragte Dritte sowie etwaige von diesen wiederum beauftragte weitere Personen im Hinblick auf die zwecks Erfüllung des Vertrages zum Einsatz kommenden Arbeitnehmer die Vorschriften des MiLoG einhalten. Dies hat durch Vorlage einer Bestätigung einer neutralen Stelle (Prüfungsgesellschaft, Abschlussprüfer, Steuerberater) oder durch die Vorlage der entsprechenden Entgeltabrechnungen der betroffenen Arbeitnehmer für das jeweils abgelaufene Kalenderjahr zu erfolgen.</p> <p>Sofern und soweit der Auftraggeber bei Verstößen gegen die Vorschriften des MiLoG durch den Auftragnehmer, gegebenenfalls von ihm beauftragte Dritte und/oder etwaige von diesen wiederum beauftragte weitere Personen in Anspruch genommen wird, stellt der Auftragnehmer den Auftraggeber von sämtlichen Ansprüchen frei. Die Freistellungspflicht des Auftragnehmers bezieht sich auch auf alle Kosten und Aufwendungen, die dem Auftraggeber aus oder im Zusammenhang mit einer solchen Inanspruchnahme durch einen Dritten notwendigerweise erwachsen, insbesondere die Kosten der Rechtsverteidigung.</p> <p>Verletzt der Auftragnehmer schuldhaft seine Verpflichtungen aus dieser Ziffer, hat er dem Auftraggeber darüber hinaus für jeden Fall der</p>	<p>11.2 The contractor confirms that the employees deployed in the framework of fulfilling the services in accordance with this contract will be remunerated – as applicable – in compliance with the requirements of the German Minimum Wage Act (Mindestlohngesetz - MiLoG) and that the further duties under the MiLoG will be adhered to.</p> <p>Furthermore the contractor hereby guarantees that any third parties engaged by him in connection with this contract, to whom the MiLoG applies, will be contractually obliged to comply with the requirements of the MiLoG. In the event that these third parties then engage further people in connection with this contract, to whom the MiLoG applies, the contractor must ensure that these further people are also appropriately obligated.</p> <p>The contractor will demonstrate to the Principal on demand and thereafter – if so wished by the Principal – up to once every calendar year (in each case at the latest by 31 March of the following calendar year for the previous calendar year) that he and, where appropriate, third parties engaged by him and further people engaged by those third parties are complying with the requirements of the MiLoG in relation to employees deployed for the purpose of fulfilling the contract. This should be effected by the presentation of confirmation by a neutral office (auditing company, statutory auditor, tax adviser) or by the presentation of the relevant payroll calculations of the employees concerned for the past calendar year.</p> <p>If and insofar as claims are made against the Principal in the event of infringements of the requirements of the MiLoG by the contractor, or where appropriate by third parties engaged by him and/or by any of the further people engaged by them, the contractor indemnifies the Principal against all claims. The contractor's indemnity obligation applies to all necessary costs and expenditure that the Principal incurs through or in connection with any such claim by a third party, in particular the costs of legal defence.</p> <p>If the contractor culpably breaches his obligations under this clause he must moreover pay the Principal a contractual penalty for every instance of culpable violation of an amount to be determined by the Principal following reasonable discretion. In case of dispute the amount will be assessed by the legally competent court. The contractual penalty is to be paid independently from any claims for indemnity or damages by the Principal arising from the same actions and will not be set off against these.</p>
---	--

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>schuldhaften Zuwiderhandlung eine vom Auftraggeber nach billigem Ermessen festzusetzende und im Streitfall vom zuständigen Gericht zu überprüfende Vertragsstrafe zu zahlen. Die Vertragsstrafe ist unabhängig von etwaigen Freistellungs- und Schadensersatzansprüchen des Auftraggebers aus denselben Handlungen zu zahlen und wird nicht auf diese angerechnet.</p>	<p>If the contractor culpably infringes the MiLoG and/or duties agreed in this context, the Principal is further entitled to terminate the contract without notice.</p>
<p>Verstößt der Auftragnehmer schuldhaft gegen das MiLoG und/oder die in diesem Zusammenhang vereinbarten Pflichten, ist der Auftraggeber darüber hinaus berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen.</p>	
<p>12. Subunternehmer / Vorlieferanten / Ausschluss der Übertragung der Gesamtleistung</p>	<p>12. Subcontractors / preliminary suppliers / exclusion of transfer of entire performance</p>
<p>12.1 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, Subunternehmer vor deren Einsatz schriftlich zu benennen und durch den Auftraggeber genehmigen zu lassen. Der Auftraggeber behält sich vor, in begründeten Fällen den Einsatz eines Subunternehmers abzulehnen.</p>	<p>12.1 The contractor is obliged to designate subcontractors in writing before their engagement, and to have these approved by the Principal in writing. The Principal reserves the right to reject subcontractors where justified.</p>
<p>12.2 Sofern Subunternehmer eingesetzt werden, hat der Auftragnehmer mit dem Subunternehmer zu vereinbaren, dass dieser gleichfalls sämtliche Verpflichtungen einhält, die dem Auftragnehmer gegenüber dem Auftraggeber obliegen. Der Auftragnehmer hat den Auftraggeber auf Wunsch über dessen Vorlieferanten zu informieren.</p>	<p>12.2 Insofar as subcontractors are used, the contractor shall agree with the subcontractor that he also assumes all the contractor's obligations towards the Principal. The contractor shall inform the Principal of his preliminary suppliers if so requested.</p>
<p>12.3 Der Auftragnehmer schließt mit seinen eingesetzten Subunternehmern keinerlei Exklusivitätsvereinbarungen ab, die diese daran hindern, unmittelbar selbst vertragliche Vereinbarungen mit dem Auftraggeber einzugehen.</p>	<p>12.3 The contractor will not enter into any exclusivity agreements with his subcontractors that prevent them from entering into agreements with the Principal directly.</p>
<p>12.4 Die Übertragung der Gesamtleistung auf Subunternehmer/Vorlieferanten ist ausgeschlossen.</p>	<p>12.4 The transfer of the entire performance to subcontractors/preliminary suppliers, however, is out of the question.</p>
<p>13. Eigentum / Urheberrecht</p>	<p>13. Ownership / copyright</p>
<p>13.1 Alle vom Auftragnehmer zur Erfüllung des Vertrages anzufertigenden Unterlagen (gegebenenfalls einschließlich erforderlicher Schriftwechsel) sind dem Auftraggeber spätestens mit Lieferung/Leistungserbringung zu übergeben und werden Eigentum des Auftraggebers.</p>	<p>13.1 All documents to be drawn up by the contractor in fulfilment of the contract (including any required correspondence) shall be submitted to the Principal no later than at the moment the delivery / service is performed and become the property of the Principal.</p>
<p>13.2 An Abbildungen, Plänen, Zeichnungen, Berechnungen, Ausführungsanweisungen,</p>	<p>13.2 The Principal reserves all property and copyrights to images, plans, drawings,</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Produktbeschreibungen und sonstigen vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten oder vorgelegten Unterlagen oder Informationen behält sich der Auftraggeber alle Eigentums- und Urheberrechte vor; sie sind ausschließlich für die vertragliche Leistung zu verwenden und spätestens nach Beendigung des Vertrages an den Auftraggeber zurückzugeben.</p>	<p>calculations, instructions, product descriptions and other documents or information provided by the Principal; they shall be used exclusively for the contractual service and returned to the Principal no later than when the contract is terminated.</p>
<p>14. Werksendprüfung / Inbetriebsetzung und Probetrieb</p> <p>Eine durchzuführende Werksendprüfung sowie Inbetriebsetzung und Probetrieb sind vertraglich zu vereinbaren.</p>	<p>14. Factory test / commissioning and trial operation</p> <p>A factory test as well as commissioning and trial operation have to be agreed in the contract.</p>
<p>15. Mängelrechte des Auftraggebers einschließlich Verjährung</p>	<p>15. Principal's right in the event of defects, including statutory limitation</p>
<p>15.1 Nacherfüllung und sonstige Mängelrechte</p> <p>Bei mangelhaften Lieferungen und Leistungen kann der Auftraggeber nach seiner Wahl Nachbesserung oder Nachlieferung verlangen. Im Übrigen richten sich die Mängelrechte des Auftraggebers nach den gesetzlichen Bestimmungen.</p> <p>Die Nacherfüllung hat im Einvernehmen mit dem Auftraggeber unter Berücksichtigung der betrieblichen Belange des Auftraggebers zu erfolgen.</p>	<p>15.1 Supplementary service and other defect rights</p> <p>The Principal can request repairs or subsequent deliveries of his choice if the deliveries and services are lacking. Furthermore, the Principal's defect rights are based on the legal regulations.</p> <p>The supplementary performance shall be carried out in agreement with the Principal, taking into account the Principal's operational concerns.</p>
<p>15.2 Untersuchungs- und Rügepflicht des Auftraggebers</p> <p>Für die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht des Auftraggebers gelten die gesetzlichen Vorschriften (§§ 377, 381 HGB), mit folgender Maßgabe: Die Untersuchungspflicht beschränkt sich auf Mängel, die bei der Wareingangskontrolle unter äußerlicher Begutachtung einschließlich der Lieferpapiere sowie bei der Qualitätskontrolle des Auftraggebers im Stichprobenverfahren offen zu Tage treten (z.B. Transportbeschädigungen, Falsch- und Minderlieferung). Soweit eine Abnahme vereinbart ist, besteht keine Untersuchungspflicht. Im Übrigen kommt es darauf an, inwieweit eine Untersuchung unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalls nach ordnungsgemäßem Geschäftsgang tunlich ist.</p> <p>Die Rügepflicht des Auftraggebers für später entdeckte Mängel bleibt unberührt.</p>	<p>15.2 Principal's duty to examine and report defects</p> <p>For the Principal's commercial duty to examine and report defects, the legal stipulations apply (sect. 377, 381 of the German Commercial Code (HGB)), with the following guideline: the duty to examine is limited to defects that become apparent upon visual inspection at receipt of the goods, including the delivery forms, as well as during the Principal's quality check that is part of the sampling procedure (e.g. damage due to transportation, incorrect or incomplete deliveries). If acceptance is agreed, there is no duty to examine. Furthermore, this depends on whether an examination is feasible in the normal course of business given the circumstances of the individual case.</p> <p>The Principal's duty to report defects that were discovered later is unaffected.</p> <p>A notice of defect by the Principal is considered immediate and in time if it is received by the contractor within ten working days after the transfer</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Eine Mängelrüge des Auftraggebers gilt jedenfalls als unverzüglich und rechtzeitig, wenn sie innerhalb von zehn Arbeitstagen nach Gefahrübergang beim Auftragnehmer eingeht.</p> <p>Vor der Feststellung von Mängeln erfolgte Zahlungen auf den Kaufpreis oder die Entgegennahme der Ware durch den Auftraggeber stellen keine Anerkennung der Mängelfreiheit der Ware dar und entbinden den Auftragnehmer nicht von seiner Mängelhaftung. Zahlungen des Auftraggebers erfolgen stets unter dem Vorbehalt der vollständigen und ordnungsgemäßen Vertragserfüllung.</p>	<p>of risk.</p> <p>Payments made at the purchasing price before the defects were discovered or before receipt of the goods by the Principal do not constitute acknowledgement of the flawlessness of the goods and do not release the contractor of his liability for defects. Payments by the Principal always take place subject to complete and proper fulfilment of the contract.</p>
<p>15.3 Vorauftragnehmer oder -lieferanten</p> <p>Soweit die vom Auftragnehmer gelieferte Ware oder das hergestellte Werk mangelhaft ist und der Mangel auf einem Mangel der vom Auftragnehmer seinerseits bezogenen Waren oder Leistungen beruht und dem Auftragnehmer insoweit ein Anspruch gegen den Vorauftragnehmer oder -lieferanten zusteht, tritt der Auftragnehmer, aufschiebend bedingt für den Fall, dass das Insolvenzverfahren über sein Vermögen eröffnet wird, seine Mängelansprüche auf Nacherfüllung und Schadensersatz gegen seine Vorauftragnehmer oder -lieferanten erfüllungshalber an den Auftraggeber ab; der Auftraggeber nimmt diese Abtretung schon hiermit an.</p>	<p>15.3 Subcontractors or preliminary suppliers</p> <p>If the goods supplied or manufactured by the contractor are defective and the defect is the result of a defect of the goods or services purchased by the contractor and the contractor can therefore claim compensation from the subcontractors or preliminary suppliers, the contractor, under the suspensive condition that insolvency proceedings are initiated for his assets, cedes his defect claims for delivery and compensation against his subcontractors or preliminary suppliers to the Principal; the Principal hereby accepts this transfer.</p>
<p>15.4 Verjährungsfrist</p> <p>Soweit gesetzlich keine längeren Verjährungsfristen gelten, haftet der Auftragnehmer für die Mängelfreiheit der Lieferung/Leistung mit einer Verjährungsfrist von 30 Monaten, beginnend mit der Inbetriebnahme längstens jedoch 36 Monate nach der Ablieferung.</p> <p>Wird vom Auftraggeber ein die Vermutung eines Serienfehlers nahe legender und den Betrieb gefährdender oder die Verwendungsmöglichkeit erheblich beeinträchtigender Mangel gerügt (z.B. Konstruktionsfehler, fehlerhafte Materialauswahl oder Montage), hat der Auftragnehmer hinsichtlich aller bisher gelieferter Einheiten gleicher Bauart Gewähr zu leisten, vorausgesetzt, dass sich die vorgenannte Vermutung eines Serienfehlers als zutreffend erweist.</p>	<p>15.4 Statutory limitation period</p> <p>Insofar as no longer statutory limitations apply, the contractor is liable for the flawlessness of the delivery / service with a statutory limitation of 30 months, starting from commissioning but no later than 36 months after delivery.</p> <p>If the Principal reports a defect that makes a serial defect probable, poses a risk for the operation or significantly affects the usability (e.g. construction defect, wrong choice of materials or incorrect assembly), the contractor shall provide a warranty on all units of the same design delivered so far, provided that the assumption of a serial defect mentioned above proves to be correct.</p>
<p>15.5 Neubeginn der Verjährungsfrist bei Nacherfüllung</p> <p>Für Ersatzlieferungen oder Neuherstellungen im</p>	<p>15.5 New beginning of the statutory limitation period in case of supplementary service</p> <p>For substitute deliveries or replacements in the</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Rahmen der Nacherfüllung beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche mit Erfüllung der Nacherfüllungspflicht neu, sofern die Nacherfüllung mit ausdrücklichem oder konkludentem Anerkenntnis der Mängelbeseitigungspflicht und nicht z.B. aus Kulanz oder im Interesse des Fortbestandes der Lieferbeziehungen erfolgt.</p> <p>Bei Nachbesserungen im Rahmen der Nacherfüllung beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche für nachgebesserte Teile mit Erfüllung der Nacherfüllungspflicht neu, sofern es sich um den bereits nachgebesserten Mangel oder Mängel der Nachbesserung handelt und die Nachbesserung mit ausdrücklichem oder konkludentem Anerkenntnis der Mängelbeseitigungspflicht und nicht z.B. aus Kulanz oder im Interesse des Fortbestandes der Lieferbeziehung erfolgt.</p>	<p>context of supplementary service, the statutory limitation period for claims for defects begins again upon completion of the obligation for supplementary service, provided the supplementary service is completed with explicit or implied recognition of the duty to remedy defects and not, for example, as a gesture of goodwill, or in the interest of the continuation of the delivery relationships.</p> <p>In the case of subsequent improvements in the context of supplementary service, the statutory limitation period for claims for defects regarding the improved parts begins again upon completion of the obligation for supplementary service, provided it concerns the already improved defect or defects of the subsequent improvement and that the improvement is completed with explicit or implied recognition of the duty to remedy defects and not, for example, as a gesture of goodwill, or in the interest of the continuation of the delivery relationships.</p>
<p>15.6 Die Mängelansprüche des Auftraggebers werden nicht dadurch eingeschränkt, dass er Stoffe, Materialien oder sonstige Gegenstände beigelegt hat.</p>	<p>15.6 The Principal's claims for defects are not restricted by the fact that he has provided substances, materials or other objects.</p>
<p>16. Haftung</p>	<p>16. Liability</p>
<p>16.1 Haftung des Auftragnehmers</p> <p>Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüsse des Auftragnehmers werden nicht anerkannt, soweit diese nicht ausdrücklich individualvertraglich vereinbart sind. Die Haftung des Auftragnehmers und die Verjährung richten sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.</p> <p>Wird der Auftraggeber auf Schadensersatz in Anspruch genommen, tritt der Auftragnehmer gegenüber dem Auftraggeber insoweit ein, wie er auch im Innenverhältnis gegenüber dem Auftraggeber haften würde. Für den Schadensausgleich zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer finden die Grundsätze des § 254 BGB entsprechende Anwendung. Dies gilt auch für den Fall einer direkten Inanspruchnahme des Auftragnehmers.</p>	<p>16.1 Liability of the contractor</p> <p>Limitation and exclusion of liability on the part of the contractor shall not be recognised, provided that these are not expressly agreed in the individual contract. The liability of the contractor and the statutory limitation are in accordance with legal provisions.</p> <p>If a claim for damages is lodged against the Principal, the contractor assumes liability towards the Principal to the same extent as he would be liable towards the Principal internally. The principles of sect. 254 BGB apply to the loss adjustment between the Principal and the contractor. This also applies in case of a direct claim against the contractor.</p>
<p>16.2 Haftung des Auftraggebers</p> <p>Für die Haftung des Auftraggebers gegenüber dem Auftragnehmer gilt Folgendes:</p>	<p>16.2 Liability of the Principal</p> <p>In terms of the liability of the Principal towards the contractor the following applies:</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Der Auftraggeber haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Auftragnehmer regelmäßig vertrauen darf (nachfolgend „Kardinalpflicht“). Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung des Auftraggebers auf bei Vertragsschluss vorhersehbare, vertragstypische Schäden begrenzt. Bei leicht fahrlässiger Verletzung vertraglicher Nebenpflichten, die keine Kardinalpflichten sind, haftet der Auftraggeber nicht. Für die Verletzung von Körper, Gesundheit oder Leben ist die Haftung des Auftraggebers nicht beschränkt. Soweit die Haftung des Auftraggebers ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung wegen Verschuldens der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Auftraggebers. Schadensersatzansprüche des Auftragnehmers, für die nach dieser Regelung die Haftung beschränkt ist, verjähren in einem Jahr gerechnet ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn. Dies gilt nicht für Ansprüche aus unerlaubter Handlung.</p>	<p>The Principal is liable for intent and gross negligence and for the breach of an obligation that is essential to the contract, the fulfilment of which enables the contract to be properly completed in the first place and the compliance with which the contractor can routinely rely on (hereinafter “material obligation”). In the event of a minor breach of a material obligation the liability of the Principal is limited to damages that are foreseeable at the point of contract conclusion and are typical for this type of contract. In the event of a minor breach of secondary obligations that are not material obligations the Principal is not liable. The liability of the Principal is not limited in respect of injury to body or health or loss of life. To the extent that the liability of the Principal is excluded or limited this also applies to liability concerning culpability of the Principal's legal representatives and proxies. Claims for damages by the contractor for which the liability is limited according to this regulation expire in a year calculated from the legal beginning of the statutory limitation period. This does not apply to claims arising from unlawful acts.</p>
<p>17. Schutzrechte</p>	<p>17. Intellectual property rights</p>
<p>17.1 Der Auftragnehmer haftet nach den folgenden Absätzen für Ansprüche aus der Verletzung von Patenten, Urheber-, Geschmacksmuster-, Marken-, Namensrechten und anderen gewerblichen Schutzrechten sowie Schutzrechtsanmeldungen (nachfolgend zusammen „Schutzrechte“), die sich bei vertragsgemäßer Verwendung der Leistungen des Auftragnehmers ergeben.</p>	<p>17.1 According to the following paragraphs the contractor is liable for claims arising from the breach of patents, copyright, rights relating to registered design, trade-marks or naming, and other commercial intellectual property rights and applications for these rights (hereinafter collectively “intellectual property rights”) that arise from the contractual use of the contractor's services.</p>
<p>17.2 Der Auftragnehmer stellt den Auftraggeber von allen Ansprüchen Dritter aus Verstößen gegen solche Schutzrechte frei, es sei denn, er hat den Verstoß nicht zu vertreten. Die Freistellungspflicht des Auftragnehmers bezieht sich auf alle Aufwendungen, die dem Auftraggeber aus oder im Zusammenhang mit einer solchen Inanspruchnahme durch einen Dritten notwendigerweise erwachsen, insbesondere die Kosten der Rechtsverteidigung. Die Haftung des Auftragnehmers umfasst auch sämtliche dem Auftraggeber entstehenden mittelbaren und unmittelbaren Folgeschäden.</p>	<p>17.2 The contractor indemnifies the Principal from all claims by third parties arising from breaches of such intellectual property rights, unless he is not responsible for the breach. The contractor's indemnity obligation applies to all necessary expenditure that the Principal incurs through or in connection with any such claim by a third party, in particular the costs of legal defence. The liability of the contractor also includes all direct and indirect consequential damages that arise against the Principal.</p>
<p>17.3 Im Verletzungsfall ist der Auftragnehmer außerdem verpflichtet, dem Auftraggeber unentgeltlich entweder das Recht zur vertragsgemäßen Nutzung der betreffenden Leistungen zu verschaffen oder</p>	<p>17.3 In the case of an infringement the contractor is further obliged to either provide the Principal with the right to the contractual use of the services concerned free of charge, or to amend these so</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

Allgemeine Einkaufsbedingungen
General terms and conditions of purchase



<p>diese so abzuändern, dass die Schutzrechtsverletzung entfällt, die Leistung jedoch gleichwohl vertragsgemäß ist.</p>	<p>that the intellectual property infringement ceases to exist while the service itself remains in accordance with the contract.</p>
<p>17.4 Werden Ansprüche aus Schutzrechtsverletzungen gegenüber dem Auftraggeber geltend gemacht, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den Auftraggeber auf eigene Kosten bei der Rechtsverteidigung zu unterstützen.</p>	<p>17.4 If claims arising from intellectual property infringements are made against the Principal, the contractor is obliged to support the Principal in his legal defence at the contractor's own expense.</p>
<p>18. Wettbewerbsverstöße / Geheimhaltung / Werbung / Vertragsstrafe</p>	<p>18. Anti-competitive practices / confidentiality / advertising / contractual penalty</p>
<p>18.1 Wettbewerbsverstöße</p> <p>Mit der Abgabe seines Angebots versichert der Auftragnehmer zugleich, dass er in Zusammenhang mit der Vergabe dieses Auftrages nicht an gegen die Grund-sätze des freien Wettbewerbes verstoßenden Absprachen mit anderen Unternehmen oder sonstigen unerlaubten Beeinflussungsversuchen hinsichtlich der Vergabe dieses Auftrages beteiligt war oder ist. Bei Verstoß gegen diese Versicherung, ist der Auftragnehmer zur Zahlung einer angemessenen, vom Auftraggeber gemäß Ziffer 18.4 zu bestimmenden Vertragsstrafe verpflichtet.</p>	<p>18.1 Anti-competitive practices</p> <p>With the submission of his bid the contractor also guarantees that he has not and is not engaged in agreements that conflict with the principles of free competition with other companies in connection with the award of this contract, and that he has not and is not engaged in any other form of unlawful attempts to influence the award of this contract. In case of infringement of this guarantee, the contractor is obliged to pay an appropriate contractual penalty determined by the Principal in accordance with clause 18.4.</p>
<p>18.2 Geheimhaltungsvereinbarung</p> <p>Der Auftragnehmer verpflichtet sich, alle Informationen, die ihm durch die Geschäftsbeziehung bekannt werden, insbesondere kaufmännischer, technischer und firmenpolitischer Art, unabhängig von ihrer Form als Geschäftsgeheimnis zu behandeln und ausschließlich zur Erbringung der Leistung zu verwenden. Sie dürfen nur an solche Mitarbeiter und Subunternehmer weitergegeben werden, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen und mindestens im gleichen Maße zur Vertraulichkeit verpflichtet sind, wie der Auftragnehmer gemäß diesen Bedingungen.</p> <p>Die Verpflichtung gilt jedoch nicht für solche Informationen, hinsichtlich derer der Auftragnehmer beweisen kann,</p> <ul style="list-style-type: none"> - dass sie zum Zeitpunkt der Weitergabe öffentlich bekannt sind, - dass die Informationen auf anderem Wege als durch den Auftraggeber oder eines seiner verbundenen Unternehmen zur Kenntnis des Auftragnehmers gelangt sind, ohne dass eine gegenüber 	<p>18.2 Non-disclosure agreement</p> <p>The contractor is obliged to treat all information, in particular that of a commercial, technical or corporate policy nature, which is made known to him during the course of the business relationship as commercially confidential, regardless of its form, and to use it solely for the purpose of delivering the service. This information can only be disclosed to staff and subcontractors who need it for the completion of their tasks and who are subject to at least the same levels of confidentiality as the contractor in accordance with these conditions.</p> <p>However, the obligation does not apply to such information regarding which the contractor can prove:</p> <ul style="list-style-type: none"> - that it was publicly known at the time it was disclosed, - that the contractor became aware of the information via a different means than through the Principal or one of his affiliated companies, without the infringement of a direct or indirect

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>dem Auftraggeber unmittelbar oder mittelbar bestehende Pflicht zur Vertraulichkeit verletzt wurde und ein Recht zur Weitergabe bestand oder</p> <p>- dass der Auftragnehmer aufgrund einer Rechtsvorschrift, gerichtlicher oder behördlicher Anordnung zur Weitergabe verpflichtet ist, sofern er, soweit möglich, zuvor den Auftraggeber über die beabsichtigte Weitergabe schriftlich informiert hat und rechtlich zulässige, angemessene und zumutbare Vorkehrungen getroffen hat, um den Umfang der Weitergabe so gering wie möglich zu halten und die Vertraulichkeit sicherzustellen.</p> <p>Insbesondere die vom Auftraggeber übergebenen Gegenstände, Unterlagen und Informationen dürfen Dritten nicht unbefugt überlassen oder sonst zugänglich gemacht werden. Die Vervielfältigung solcher Gegenstände, Unterlagen und Informationen ist nur im Rahmen der betrieblichen Erfordernisse und urheberrechtlichen Bestimmungen zulässig.</p> <p>Subunternehmer und Mitarbeiter sowie alle sonstigen Erfüllungsgehilfen des Auftragnehmers sind von ihm entsprechend zu verpflichten.</p>	<p>confidentiality obligation towards the Principal and they had the right to disclose it, or</p> <p>- that the contractor is obliged to disclose it on the grounds of a legal requirement, a court or official order, as long as he has, wherever possible, informed the Principal in writing in advance of the intended disclosure of information, and has taken legally permissible, reasonable and appropriate precautions to limit the scope of the disclosure as far as possible and to maintain confidentiality.</p> <p>In particular, objects, documents and information provided by the Principal may not be given to third parties or otherwise made available without authorisation. The copying of such objects, documents and information is only permissible within the context of operational requirements and copyright provisions.</p> <p>Subcontractors, staff and all other proxies of the contractor must be accordingly obligated by him.</p>
<p>18.3 Werbung</p> <p>Der Auftragnehmer darf nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers mit der Geschäftsverbindung werben, insbesondere ist es nicht gestattet, den Auftraggeber ohne seine vorherige schriftliche Zustimmung in Informations- und Werbeschriften oder als Referenz zu erwähnen. Das gleiche gilt für öffentliche Darstellungen und fotografische Aufnahmen aller Art, soweit es sich dabei um Anlagen des Auftraggebers handelt.</p>	<p>18.3 Advertising</p> <p>The contractor may only advertise the business relationship with the advance written approval of the Principal, in particular, it is not permitted to mention the Principal in information or advertising material or to use him as a reference without his advance written approval. The same applies to public presentations and photographic images of all types to the extent that these concern the Principal's facilities.</p>
<p>18.4 Vertragsstrafe</p> <p>Verletzt der Auftragnehmer seine Verpflichtungen aus den vorstehenden Ziffern 18.1 bis 18.3, hat er dem Auftraggeber eine Vertragsstrafe zu zahlen.</p> <p>Die Vertragsstrafe beträgt für einen solchen Verstoß bis 75% des Nettoauftragswerts, muss in diesem Rahmen dem billigen Ermessen entsprechen, wird vom Auftraggeber festgesetzt und ist auf Antrag des Auftragnehmers vom zuständigen Gericht zu überprüfen. Hierbei zu berücksichtigen sind die Bedeutung der verletzten</p>	<p>18.4 Contractual penalty</p> <p>If the contractor breaches his obligations arising from the foregoing clauses 18.1 to 18.3 then he must pay the Principal a contractual penalty.</p> <p>The contractual penalty for such an infringement constitutes up to 75% of the net order value and must be in line with reasonable discretion within this framework, is determined by the Principal and shall be examined by the competent court at the contractor's request. To be considered in this connection are the importance of the obligation</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Pflicht, der Nachteil des Auftraggebers (einschließlich immaterieller Nachteile) und der Grad der Pflichtverletzung des Auftragnehmers.</p> <p>Eine Vertragsstrafe ist für jeden Pflichtverstoß zu zahlen. Der Auftragnehmer verzichtet auf die Einrede des Fortsetzungszusammenhangs.</p> <p>Die Vertragsstrafe ist unabhängig von etwaigen Schadensersatzansprüchen des Auftraggebers aus denselben Handlungen zu zahlen und wird nicht auf diese angerechnet.</p>	<p>breached, the detriment to the Principal (including non-material detriments) and the degree of breach of duty by the contractor.</p> <p>A contractual penalty is payable for every infringement of duty. The contractor waives the plea of continuation of offence.</p> <p>The contractual penalty is to be paid independently from any claims for damages by the Principal arising from the same actions and will not be counted against these.</p>
<p>19. Kündigung / Vertragsbeendigung</p> <p>19.1 Ordentliche Kündigung bei Vergütung nach Zeitaufwand</p> <p>Ist vertraglich vereinbart, dass sich die Vergütung des Auftragnehmers nach Zeitaufwand bemisst (Stunden, Tage, Wochen, Monate), so ist der Auftraggeber unter Beachtung der folgenden Fristen zur ordentlichen Kündigung des Vertrages berechtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wird die Vergütung des Auftragnehmers nach Aufwand der Leistungen in Stunden oder Tagen berechnet, ist der Auftraggeber zur Kündigung unter Beachtung einer Frist von fünf Werktagen berechtigt. - Wird die Vergütung des Auftragnehmers nach Aufwand der Leistungen in Wochen berechnet, ist der Auftraggeber zur Kündigung unter Beachtung einer Frist von einer Woche zum Monatsende berechtigt. - Wird die Vergütung des Auftragnehmers nach Aufwand der Leistungen in Monaten berechnet, ist der Auftraggeber zur Kündigung unter Beachtung einer Frist von einem Monat zum darauf folgenden Monatsende berechtigt. 	<p>19. Contract termination</p> <p>19.1 Regular termination in case of remuneration according to time expenditure</p> <p>If it is agreed in the contract that the remuneration of the contractor is based on the time spent (hours, days, weeks, months), the Principal can regularly terminate the contract, respecting the following terms:</p> <ul style="list-style-type: none"> - If the contractor's remuneration is calculated on the basis of the hours or days spent on the performance of services, the Principal can terminate the contract with a notice period of five work days. - If the contractor's remuneration is calculated on the basis of the weeks spent on the performance of services, the Principal can terminate the contract with a notice period of one week until the end of the month. - If the contractor's remuneration is calculated on the basis of the months spent on the performance of services, the Principal can terminate the contract with a notice period of one month until the end of the following month.
<p>19.2 Kündigung aus wichtigem Grund</p> <p>Unbeschadet der gesetzlichen Regelungen sind die Parteien jederzeit berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen. Ein wichtiger Grund für eine Kündigung des Auftraggebers liegt vor, wenn diesem ein weiteres Festhalten am Vertrag nicht zugemutet werden kann, insbesondere weil</p> <ul style="list-style-type: none"> - über das Vermögen des Auftragnehmers ein Insolvenzantrag gestellt wird und ein Eröffnungsgrund im Sinne der 	<p>19.2 Termination for good cause</p> <p>Without prejudice to the statutory provisions, the Parties are entitled at any time to terminate the contract for good cause. A good cause for termination by the Principal exists if they cannot be expected to continue to adhere to the contract, in particular because</p> <ul style="list-style-type: none"> - an insolvency claim has been entered against the assets of the contractor and there are grounds to open proceedings

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

<p>Insolvenzordnung besteht bzw. ein vergleichbares gesetzliches Verfahren über das Vermögen des Auftragnehmers beantragt wird, die Voraussetzungen für einen Insolvenzantrag vorliegen,</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Auftragnehmer trotz Abmahnung seine vertraglichen Verpflichtungen nachhaltig verletzt oder - das Vorhaben aus gesetzlichen oder behördlichen Gründen nicht oder nicht in der geplanten Form oder nicht in der vorgesehenen Zeit durchgeführt werden kann oder - sich der Beschaffungsbedarf des Auftraggebers wesentlich ändert, was für diesen bei Vertragsschluss unvorhersehbar war, und das Festhalten am Vertrag für diesen demzufolge wirtschaftlich unzumutbar ist. <p>Eine Kündigung ist schriftlich zu erklären. Sie kann auf einen Teil der vertraglichen Leistung beschränkt werden.</p>	<p>in the sense of the German Insolvency Code (InsO), or a comparable legal process has been applied for against the assets of the contractor, the conditions for an insolvency claim exist,</p> <ul style="list-style-type: none"> - the contractor has continued to breach his contractual obligations despite warnings or - the project cannot be completed, or cannot be completed in the planned form, or not in the intended time frame due to legal or official grounds or - the contractor's procurement need changes significantly, which he could not predict at the time the contract was made, and adhering to the contract is economically impractical as a result. <p>Termination has to be explained in writing. This termination can also be limited to part of the contractual services.</p>
<p>19.3 Vertragsbeendigung bei Werk- und sonstigen Leistungen</p> <p>Soweit die Fertigung von nicht vertretbaren Waren oder Werklieferungen vereinbart sind, kann der Auftraggeber bis zur Fertigstellung den Vertrag jederzeit kündigen; § 649 BGB findet Anwendung.</p> <p>Soweit die Erbringung von sonstigen Leistungen vereinbart ist, kann der Auftraggeber das Vertragsverhältnis bis zur vollständigen Erbringung der vereinbarten Leistungen mit Wirkung für die Zukunft durch einseitige, empfangsbedürftige Erklärung beenden; § 649 BGB findet entsprechend Anwendung.</p>	<p>19.3 Contract termination in case of work and other services</p> <p>Insofar as the production of non-justifiable goods or work results have been agreed, the Principal can terminate the contract at all times up until the moment of completion; sect. 649 BGB applies.</p> <p>Insofar as the performance of other services has been agreed, the Principal can terminate the contractual relationship until the complete performance of the services agreed with future effect by means of a unilateral declaration which becomes complete upon receipt; sect. 649 BGB applies accordingly.</p>
<p>20. Salvatorische Klausel / Vertragssprache / Anwendbares Recht / Gerichtsstand</p> <p>20.1 Sollten sich einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen und/oder des Vertrages ganz oder teilweise als nichtig oder unwirksam erweisen, so wird die Wirksamkeit des Vertrages einschließlich der Bedingungen im Übrigen dadurch nicht berührt. Das gleiche gilt, soweit sich im Vertrag einschließlich dieser Bedingungen eine Lücke herausstellen sollte. Die Parteien verpflichten sich</p>	<p>20. Safeguarding clause / contract language / applicable law / court of jurisdiction</p> <p>20.1 Should individual provisions in these Conditions and/or the contract prove to be wholly or partially null or ineffective, the effectiveness of the contract including the remainder of the Conditions is not affected. The same applies if a loophole should be established in the contract, including these conditions. Rather, the Parties commit themselves to replacing the affected or missing provision by</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.
 Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.

Allgemeine Einkaufsbedingungen
General terms and conditions of purchase



<p>vielmehr, die betreffende oder fehlende Bestimmung durch eine andere, im wirtschaftlichen Erfolg ihr möglichst gleichkommende zu ersetzen bzw. eine Regelung zu treffen, die dem am nächsten kommt, was die Parteien nach Sinn und Zweck des Vertrages einschließlich dieser Bedingungen angestrebt hatten.</p>	<p>another which is as close as possible to the economic intent of the original, or to make an arrangement that comes closest to the sense and purpose of the contract, including these conditions, intended by the Parties.</p>
<p>20.2 Vertragssprache ist deutsch.</p>	<p>20.2 The contract language is German.</p>
<p>20.3 Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11.04.1980 (CISG).</p>	<p>20.3 German law shall apply with the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods from 11/04/1980 (CISG).</p>
<p>20.4 Ausschließlicher Gerichtsstand ist Berlin. Darüber hinaus ist der Auftraggeber berechtigt, vor dem Gericht zu klagen, das am Sitz des Auftragnehmers zuständig ist.</p>	<p>20.4 The exclusive court of jurisdiction is Berlin. In addition, the Principal is entitled to take legal action at the court that is competent for the official address of the contractor.</p>

Hinweis: Es handelt sich hierbei um eine Übersetzung der "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". Im Falle einer juristischen Auseinandersetzung zwischen der deutschen und der englischen Version gilt die Formulierung in deutscher Sprache als verbindlich. Dies gilt ebenso bei der Interpretation der Bedingungen oder in anderen Fällen.

Remark: This document is a translation of the German "Allgemeinen Einkaufsbedingungen, Stand 10/2018". In case of any legal controversy between the German and the English version, the formulation set forth in the German version shall prevail and is the only binding document. This also applies in case of interpretation of the terms and conditions or in other cases.



Elia Grid International

Rue Joseph Stevens 7 Joseph Stevensstraat

1000 Brussels – Belgium

Tel. +32 2 204 38 11

Fax +32 2 204 38 10

Heidestraße 2

10557 Berlin – Germany

Tel. +49 30 5150 37 11

Fax +49 30 5150 37 10

An Elia Group company